

Presseinformation

Potsdam/Berlin, 3. März 2020

13 MIO. EURO BETEILIGUNGSKAPITAL FÜR 50 UNTERNEHMEN DER HAUPTSTADTREGION

Auch 2019 bleibt die Mittelständische Beteiligungsgesellschaft Berlin-Brandenburg wichtiger Finanzierungspartner für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) in der Region. 50 Unternehmen haben im vergangenen Jahr vom Beteiligungskapital der MBG profitiert. Damit beteiligt sich die MBG durchschnittlich an einem neuen Unternehmen pro Woche. Seit drei Jahren wächst das Neugeschäft.

VERMIETSTATION FÜR PADDLE BOARDS, KAFFEE MIT HALTUNG, FORELLENZUCHT UND TASCHEN AUS PAKISTAN

Wassersport, gerechte Produktion, Big Data, bewusster Genuss und Konsum – immer öfter greifen Unternehmer, Nachfolger und Existenzgründer für die Verwirklichung ihrer unternehmerischen Ideen auf das Beteiligungskapital der Mittelständischen Beteiligungsgesellschaft Berlin-Brandenburg zurück.

Susanne und Matthias Engels wollten nach 20 Jahren beim Fernsehen etwas ganz anderes ausprobieren. Auf einer Nachfolgebörse entdeckten sie eine Forellenzucht und wagten mit Hilfe der MBG den beruflichen Neustart. 25 Teiche vertreibt aber nicht nur Fisch, sondern auch Kaviar und Wodka und ist ein beliebtes Ausflugsziel. Ralf Rüller ist Geschäftsführer von The Barn Coffee Roasters, betreibt eine eigene Rösterei und Specialty Coffee-Shops in ganz Berlin. Die MBG hat den Filialausbau mit einer Beteiligung unterstützt. Über seinen Webshop verkauft Rüller den in Berlin gerösteten Kaffee in über 80 Länder. Seine Produzenten kennt er persönlich. Kolula – das ist Zulu und bedeutet „einfacher“. „Passend“, fanden Lars Ermisch und Steven Bredow, denn sie wollen mit Hilfe der MBG das Leben für Wassersportler einfacher machen. Mit Vermietstationen für Paddle Boards. An die eigene Ankunft in Pakistan kann sich der Ur-Berliner Georg Wolff gut erinnern. Er ist begeistert. „Pakistan ist ein Land mit unglaublichem kulturellen Erbe, wunderbarem Handwerk, einladend, wunderschön, mit Menschen, die den Familiengedanken groß schreiben“. Sein Unternehmen Buckle & Seam produziert in Pakistan mit europäischen Standards Ledertaschen und Accessoires. Drei Prozent des Umsatzes spendet das Unternehmen an die Schule in Karatschi. „Kreative Unternehmen benötigen Kapital, um aus ihren Ideen Unternehmen machen zu können. Beteiligungskapital als Eigenkapital für die Unternehmensfinanzierung erweitert dabei die Finanzierungsspielräume“, erklärt Dr. Miloš Stefanović, Geschäftsführer der MBG.

STABILES GESCHÄFT MIT LEICHTEM ANSTIEG

Insgesamt 50 neue Beteiligungen ist die MBG 2019 (Vorjahr: 54) an mittelständischen Unternehmen in Berlin und Brandenburg eingegangen. Insgesamt wurden 13 Mio. Euro für Unternehmen in der Region neu zugesagt (2018: 12,2). Das Neugeschäft steigt somit leicht und ist 2019 das viertbeste im bundesweiten Vergleich aller 15 Mittelständischen Beteiligungsgesellschaften. Seit ihrer Gründung hat die MBG Berlin-Brandenburg fast 192 Mio. Euro in 554 Unternehmen der Region Berlin-Brandenburg investiert. Zum Jahresende 2019 hält die MBG Beteiligungen mit einem Volumen von 50 Mio. Euro an 215

mittelständischen Unternehmen. Die durchschnittliche Beteiligungshöhe je Engagement liegt bei 235.000 Euro. Bundesweit halten alle 15 MBGen zum Ende des Geschäftsjahres 2019 etwa 3.500 Beteiligungsverträge mit einem Volumen von 960 Mio. Euro in ihrem Portfolio.

BRANCHEN: INDUSTRIE UND DIENSTLEISTUNG VOR EINZELHANDEL UND INFORMATIONSWIRTSCHAFT

Mit mehr als 8 Mio. Euro erhielten Industrie- und Einzelhandelsunternehmen 2018 zwei Drittel des neu zugesagten Beteiligungskapitals. Gefolgt vom Dienstleistungsgewerbe (17 Prozent) und mit einigem Abstand dem Handwerk (8 Prozent). Die verbleibenden 10 Prozent teilen sich Unternehmen der Informationswirtschaft (5%), des Groß- und Außenhandels (2%), der Gastronomie/Hotellerie (2%) und der Freien Berufe (1%).

BERLIN UND WESTBRANDENBURG AM AKTIVSTEN

Die Unternehmen, an denen die MBG mit Stand 31. Dezember 2019 beteiligt ist, verteilen sich zu 38 Prozent auf Berlin und 62 Prozent auf Brandenburg. Die meisten Beteiligungen (Bestand) gingen an Unternehmen aus den Kammerbezirken Berlin (82) und Westbrandenburg inkl. Potsdam (71).

DAUERBRENNER MIKROMEZZANIN

Erfolgreich fortgeführt wurde auch der Mikromezzaninfonds Deutschland, der 2013 aufgelegt und bereits drei Mal aufgestockt wurde. Das Programm richtet sich an alle Existenzgründer oder bereits bestehende Kleinst- und Kleinunternehmen und reicht typisch stille Beteiligungen zwischen 10.000 und 50.000 Euro aus. 21 Beteiligungen mit einem Volumen von 800.000 Euro (Vorjahr: 26/800.000 Euro) wurden über das Programm 2019 zugesagt und damit das Ergebnis des Vorjahrs erreicht. Der durchschnittliche Beteiligungsbetrag in diesem Sonderprogramm beläuft sich auf knapp 39.000 Euro. Seit dem Start hat die MBG Berlin-Brandenburg insgesamt 124 Beteiligungen mit einem Volumen von 4,5 Mio. Euro über dieses Programm ausgezahlt.

DIE MBG BERLIN-BRANDENBURG

stellt Beteiligungskapital für das gesamte Spektrum an Finanzierungsvorhaben mittelständischer Unternehmen in Berlin und Brandenburg zur Verfügung. Sie ist ein Teil der Wirtschaftsförderung und wird von den Kammern, der Kredit- und der Versicherungswirtschaft getragen.